Kreisausschuss-Sitzung am 19.05.2014		Gesetzliche Mitgliederzahl:		11
-öffentlicher Teil-		davon anwesend:		-
		Abstimmungsergebnis		
TOP: 5	Sache / Beschluss	Dafür	Dagegen	Enthaltung

Neugestaltung des Parkplatzes an der Draisinenausleihstation Lauterecken hier: Auftragsvergabe Verkehrswegebau

## Beschlussvorlage:

Im näheren Umfeld des Bahnhofs in Lauterecken sind die Parkmöglichkeiten sehr begrenzt. Für den mit dem PKW anreisenden Draisinenbesucher bedeutet dies eine ausgedehnte Parkplatzsuche und einen längeren Fußmarsch zur Ausleihstation.

Um die Attraktivität des Draisinenprojekts zu erhöhen soll daher auf dem brachliegenden Gelände hinter dem alten Stellwerk ein Parkplatz angelegt werden. Dadurch können Besucher über die Zufahrt von der B 420 unmittelbar am Bahnhof parken. Ebenso wird durch die Erschließung des Grundstücks ein direkter Zugang zur Ausleihstation erreicht. Dies ist insbesondere für den Transport der Draisinen von wesentlicher Bedeutung. Bisher war dies nur über ein angemietetes Grundstück (Wannemacher) möglich.

Die Arbeiten wurden vom Büro Cappel AlS nach VOB beschränkt ausgeschrieben. Der Submissionstermin fand am 30.04.2014 in der Kreisverwaltung statt.

Anzahl zur Angebotsabgabe aufgeforderter Firmen	6
Anzahl der Bewerber die ein Angebot abgegeben haben	3
Anzahl von Bewerber die ein Nebenangebot abgegeben haben	0

Die rechnerische und fachtechnische Prüfung und Wertung (§ 16 VOB/A) der Angebote ergab folgende Bieterreihenfolge:

Bieter		Brutto-Angebotssumme	
1. Fa. Rodenbusch, Otzweiler		72.284,43 €	
2.	Fa. Otto Jung, Sien	93.206,31 €	
3	Fa. Andreas Jung, Lauterecken	149.283,42 €	

Bei der Prüfung und Wertung der Angebote zum Gewerk Verkehrswegebauarbeiten stellte sich die Fa. Rodenbusch, Otzweiler, als günstigste Bieterin heraus. Die Fa. Rodenbusch besitzt die fachlichen Voraussetzungen um den Auftrag termingerecht und zuverlässig auszuführen.

Die Verwaltung empfiehlt die Vergabe der Arbeiten zur geprüften Brutto-Angebotssumme in Höhe von 72.284,43 € an den günstigsten Bieter, die Fa. Rodenbusch, Otzweiler.

Für das Gewerk Verkehrswegebauarbeiten sind in der Kostenberechnung Herstellungskosten in Höhe von -brutto- 103.530,00 € veranschlagt. Die Angebotssumme des o.a. günstigsten Bieters in Höhe von 72.284,43 € liegt somit um 31.215,27 € unter den veranschlagten Kosten.

Das Projekt wird aus Haushaltsausgaberesten aus Vorjahren in Höhe von 490.000,00 € unter der Haushaltstelle 54801.096 finanziert. Zudem wird die Maßnahme aus I-Stock-Mitteln gefördert.

## **Beschlussvorschlag:**

Der Kreisausschuss beschließt, die Arbeiten für das Gewerk Verkehrswegebauarbeiten zu der geprüften Brutto-Angebotssumme in Höhe von 72.284,43 € an den günstigsten Bieter, die Fa. Rodenbusch, Otzweiler zu vergeben.